

Arbeitsmedizinische Administrations-Assistenz (m./w./d.)

BERUFSBESCHREIBUNG

Arbeitsmedizinische Administrations-Assistent*innen unterstützen ihre Vorgesetzten, Arbeitsmediziner*innen sowie Betriebs- und Werk-särzt*innen bei der Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung ihrer Aufgaben und Tätigkeiten in administrativer Hinsicht.

Arbeitsmedizinische Administrations-Assistent*innen befassen sich mit Verwaltungsaufgaben, wie der Dokumentation von (arbeit-s-)medizinischen Daten, der Koordination arbeitsmedizinischer Maßnahmen und dem Erstellen von Behandlungsprotokollen. Darüber hi-naus wirken sie bei der Beratung sowie Unfallverhütung und Prävention am Arbeitsplatz mit und bereiten arbeitsmedizinischen Unter-suchungsverfahren vor.

Ausbildung

Die Ausbildung zur Arbeitsmedizinischen Administrations-Assistenz (m./w./d.) erfolgt in der Regel durch den dreiwöchigen Ausbil-dungslehrgang der Österreichischen Akademie für Arbeitsmedizin und Prävention (AAMP). Sie bildet die Stufe 1 des dreistufigen Ausbil-dungsangebots für arbeitsmedizinisches Assistenzpersonal (siehe auch Arbeitsmedizinische Assistenz (m./w./d.) und Arbeitsmedizinische Fach-Assistenz (m./w./d.)).